



Martinus Bote

Allgemeiner Schützenverein
St. Martinus 1864 Sendenhorst e.V.



Schützenfest 12. Juni bis 14. Juni 2026



Nachgefragt beim König 2025



Neues zur Schützenhalle



Frauen im Schützenverein

Zusammenhalt • Engagement • Heimat erleben

Inhalt

Vorwort	3
König werden - gar nicht schwer	4
Nachgefragt - beim König 2025	5
Schützenfest oder Karneval: Wenn einer feiern kann, dann wir!	6
Kinderkönigsschießen am Samstag	7
Flashback im Festzelt: Unsere „Class of 90/00“ Party!	7
WM-Fieber & Königsball: Unser Super-Sonntag im Festzelt!	8
Neuer Festwirt – neues Bezahlssystem!	8
Modern und bequem: Bezahlen mit der „Schotterkarte“	9
Preisschießen am Sonntag	9
Frauen im Schützenverein	10
Festprogramm	11
Was kommt?	15
Eine Vision wird Wirklichkeit!?	16
Homepage & App	18
Unser Shop	18
Mitglied werden	19

Herausgeber:
Allgemeiner Schützenverein St. Martinus 1864 Sendenhorst e.V., Birkenweg 5, 48324 Sendenhorst

Verantwortlich für den Inhalt (V.i.S.d.P.):
Holger Hinkerohe, Osttor 41a, 48324 Sendenhorst

Auflage: 3000 Stück

Druck: Wir machen Druck, Illerstraße 15, 71522 Backnang

© Mai 2026

Vorwort

Ein herzliches Willkommen zur Premiere des Martinus Boten!

Liebe Sendenhorsterinnen und Sendenhorster,
liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, verehrte Freunde unseres Vereins,

es ist eine besondere Freude und Ehre, heute die allererste Ausgabe unseres Martinus Boten vorstellen zu dürfen. Mit diesem Heft schlagen wir gemeinsam ein neues Kapitel in der langen Geschichte des Allgemeinen Schützenvereins St. Martinus 1864 Sendenhorst e.V. auf.

Warum ein eigenes Magazin?

Ganz einfach: Wir möchten Sie mitnehmen in unser Vereinsleben. Der Martinus Bote ist ein Informationsblatt für unsere Mitglieder, gleichzeitig ein herzlicher Gruß an alle Bürgerinnen und Bürger unserer schönen Stadt. Er liegt für jeden kostenlos aus, denn das Schützenwesen in Sendenhorst ist weit mehr als Tradition in Grün und Weiß – es ist gelebte Gemeinschaft, Leidenschaft und ein fester Anker in unserer Stadt.

Was erwartet uns in dieser Ausgabe?

Wir nehmen unsere Leserinnen und Leser mit hinter die Kulissen unseres Vereinslebens. Neben spannenden Einblicken in unsere Themen und Rückblicken auf vergangene Highlights liegt der Fokus natürlich auf dem Höhepunkt unseres Jahres:

Das Schützenfest vom 12.06. bis zum 14.06.2026.

Diesen Termin sollten wir uns alle fest vormerken! Wir freuen uns darauf, gemeinsam an diesen drei Tagen zu feiern, die Marschmusik zu genießen und am Ende ein neues Königspaar zu krönen. Die Details zum Festprogramm finden sich natürlich hier im Heft.

Dankeschön - ein solches Projekt wie der Martinus Bote gelingt nur durch echte Teamarbeit. Der Dank gilt allen Helfern, Redakteuren und unseren treuen Sponsoren, die diese Erstausgabe möglich gemacht haben.

Ich lade alle herzlich ein und nun lassen wir die Vorfreude auf unser Schützenfest im Juni wachsen. Wir sehen uns an der Vogelstange!

Mit bestem Schützengruß

Ihr Andreas Rickert

1. Vorsitzender
Allgemeiner Schützenverein St. Martinus 1864 Sendenhorst e.V.



König werden - gar nicht schwer

Die Voraussetzungen für die Königswürde

Königin oder König im Allgemeinen Schützenverein St. Martinus Sendenhorst kann jedes Mitglied werden, das mindestens das 18. Lebensjahr vollendet hat. Wer diese Grundvoraussetzung erfüllt, braucht nur noch ein wenig Mut und Freude an der Gemeinschaft.

Wer den entscheidenden Schuss abgibt, wählt die Königin bzw. den Prinzgemahl und bestimmt die Mitglieder des Hofstaates selbst. Wichtig ist dabei, dass alle Paare auf dem Thron das 18. Lebensjahr vollendet haben und jeweils ein Teil des Paares Mitglied im Verein ist oder wird. Wer bereits einmal die Königswürde innehatte, kann frühestens nach zehn Jahren erneut antreten, um die Würde eines Kaisers oder einer Kaiserin zu erlangen.

Aufgaben und Unterstützung im Königsjahr

Was genau kommt in einem Königsjahr auf uns zu? Zunächst einmal eine unvergessliche Zeit und eine Menge Spaß! Und immer Schützen an der Seite, die unterstützen. Zudem stehen dem Königspaar zwei erfahrene Königs-korporale / Ansprechpartner zur Seite, die sich um sämtliche Belange und Wünsche kümmern.

Natürlich gibt es über das Jahr verteilt einige Termine und Verpflichtungen, bei denen das Königspaar und teilweise der Hofstaat anwesend sein sollte. Dazu gehören beispielsweise Besuche bei befreundeten Vereinen, das Schützenfest der Ehrengarde, das Biwak, das Winterfest und der Thronausflug, der ganz nach eigenen Vorstellungen gestaltet werden kann. Bei all diesen Veranstaltungen wird das Königspaar stets von Schützenschwestern und Schützenbrüdern begleitet.

Finanzielle Aspekte und das Königsgeld

Häufig wird in Thekengesprächen über die Kosten eines Königs-daseins philosophiert. Die genannten Summen entsprechen oft nicht der Realität. Um wirklich jedem Mitglied diese Ehre zu ermöglichen, wurde das Königsgeld auf einer Generalversammlung mit überwältigender Mehrheit eingeführt. Mit insgesamt 2.500 Euro unterstützt der Verein den König bei den Ausgaben, die über das Jahr anfallen.

Was ein Königsjahr schlussendlich kostet, lässt sich pauschal schwer sagen, da dies von persönlichen Entscheidungen abhängt – etwa der Frage, ob ohnehin ein neuer Anzug angeschafft werden soll. Fest steht jedoch: Die finanzielle und organisatorische Hilfe durch den Verein ist groß.

König werden bei St. Martinus – ein unvergessliches Jahr für unsere Gemeinschaft!



Nachgefragt - beim König 2025

Matthias Funke über Glück, Gemeinschaft und ein Jahr, das man nie vergisst

Seit rund 20 Jahren ist Matthias Funke, unter Freunden einfach Matze, Martinusschütze. Ausschlaggebend dafür war neben seinem engsten Freundeskreis auch die lange Verbundenheit seiner Familie zum Verein. So wuchs er ganz selbstverständlich in die Tradition hinein, über die Ehrengarde bis ins Offizierskorps. Er entwickelte früh den Wunsch, eines Tages selbst König zu werden.

Ein fest durchgeplanter Weg war es jedoch nicht. „Der Entschluss, es in diesem Jahr zu versuchen, war schon da“, erzählt Matthias. „Aber am Ende gehört auch immer ein bisschen Glück dazu.“ Eine gezielte Vorbereitung gab es nicht, stattdessen vertraute er auf den richtigen Moment und wurde belohnt.



Als der Vogel schließlich fiel, überwog vor allem eines: große Freude. „Ich war überglücklich, dass es geklappt hat“, sagt er. Besonders beeindruckt habe ihn die breite Unterstützung aus den eigenen Reihen im Verein und auch von vielen Gästen. Wirklich bewusst wurde ihm seine neue Rolle jedoch erst am Tag danach: „Als wir uns alle fertig gemacht haben, der Thron zusammenkam und alle so toll aussahen, erst da habe ich richtig realisiert: Jetzt bist du Schützenkönig.“

Für Matthias ist die Königswürde weit mehr als ein Titel. Sie steht für Tradition, Verantwortung und vor allem für Gemeinschaft. Umso mehr habe ihn überrascht, wie viele Glückwünsche ihn auch von außerhalb des Vereins erreicht haben.

Zu den emotionalen Höhepunkten seines Königsjahres zählt für ihn besonders das Antreten vor dem Rathaus und die feierliche Übergabe der Königskette, ein Moment, der ihm bis heute Gänsehaut bereitet. Getragen wird dieses besondere Jahr von den Menschen an seiner Seite: Sein Hofstaat stand größtenteils schon im Vorfeld fest, der aus Familie und engen Freunden besteht.

Mit Blick auf das kommende Schützenfest freut sich Matthias besonders darauf, seinen Nachfolger zu erleben und ihn bei seinen ersten Schritten zu unterstützen. Denn genau darin liegt für ihn die besondere Stärke des Vereins: ein außergewöhnlicher Zusammenhalt, der weit über das Fest hinausgeht. **Wenn Generationen zusammenkommen, gemeinsam antreten, feiern, lachen und Erinnerungen schaffen, entsteht etwas, das man kaum in Worte fassen kann, wenn man nicht dabei ist, nämlich ein Gefühl von Heimat, Zugehörigkeit und echter Verbundenheit.**

Sein persönliches Fazit fällt entsprechend aus. Auf die Frage, wie er sein Königsjahr in drei Worten beschreiben würde, antwortet er ohne lange Überlegung: „Spannend. Ereignisreich. Einfach super.“ Und doch weiß er schon jetzt, was ihm am meisten fehlen wird: die vielen Begegnungen und gemeinsamen Momente mit den Menschen im Verein gemeinsam mit seiner Familie. Gerade in der Rolle als König seien diese Augenblicke noch einmal intensiver und präsenter.

Sein Rat an zukünftige Anwärter ist dabei so einfach wie ehrlich: „Einfach mitmachen, alles geben und vor allem den Mut haben, bis zum Schluss dabei zu bleiben.“

Schützenfest oder Karneval: Wenn einer feiern kann, dann wir!



Wer hätte das gedacht? In der vergangenen Session haben wir bewiesen, dass wir Martinus-Schützen neben Marschmusik und Vogelschießen auch das Feiern im Karneval perfekt beherrschen. Der Allgemeine Schützenverein St. Martinus stellte in diesem Jahr das Sendenhorster Dreigestirn – und was war das bitteschön für eine unvergessliche Zeit?

Ein Dreigestirn aus dem Herzen des Vereins

Mit Prinz Martin (unserem Oberst), Bauer Holger (unserem Schriftführer) und Jungfrau Torben (unserem Kammervorstand) stand geballte Martinus-Power an der Spitze der Sendenhorster Narren. Unterstützt wurden sie von einem fantastischen Elferrat, der sich quer durch alle Abteilungen unseres Vereins zusammensetzte. Ob Ehrengarde, Sportschützen oder Vorstand – wir waren eine starke Truppe, nur eben für ein paar Wochen in Rot-Weiß statt im gewohnten Schützengrün.

Überwältigende Resonanz

Die Stimmung in den Sälen und auf den Straßen war einfach grandios. Die Herzlichkeit und die Begeisterung, die uns von den Bürgerinnen und Bürgern entgegenschlug, haben uns tief beeindruckt. Es war uns eine riesige Freude, als Verein einen so aktiven Beitrag zum Sendenhorster Karneval leisten zu dürfen. Wir haben einmal mehr gemerkt: Wenn wir gemeinsam anpacken, entsteht etwas ganz Besonderes.

Zurück in die grüne Uniform

Auch wenn uns das närrische Outfit viel Freude bereitet hat, kehren wir nun mit Stolz zu unseren traditionellen Farben zurück. Die Narrenkappe wird wieder gegen den Schützenhut getauscht, denn unser eigenes Schützenfest wirft seine Schatten voraus. Die Energie und den großartigen Zusammenhalt aus der Karnevalszeit nehmen wir direkt mit an die Vogelstange.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns durch die Session getragen und mit uns gefeiert haben. Es war ein Erlebnis, das zeigt: In Sendenhorst feiern wir gemeinsam – egal ob in Grün oder Rot!

Kinderkönigsschießen am Samstag

Seit 1992 liegt bei uns ein ganz besonderes Knistern in der Luft, wenn parallel zu den Erwachsenen auch die Kinder und Jugendlichen um die Königswürde ringen. Dabei steht der sportliche Ehrgeiz zwar hoch im Kurs, doch der absolute Spaß am gemeinsamen Wettbewerb ist das, was diesen Tag für uns alle so unvergesslich macht.

Einmal im Rampenlicht stehen

Die Königskette anlegen und sich als stolze Königin oder stolzer König feiern lassen – für viele ist das der wohl aufregendste Moment des Jahres. Alle Jugendlichen ab 12 Jahren, die Lust auf eine tolle Gemeinschaft haben, sind herzlich eingeladen, ihr Glück zu versuchen und Teil dieser Geschichte zu werden.

Ein Wochenende voller Highlights

Bei der Proklamation am Samstag wird unser neues Kinderschützenkönigspaar offiziell in sein Amt eingeführt. Von da an beginnt ein Wochenende voller Glanzpunkte. Ein besonderer Höhepunkt wartet am Sonntag auf uns alle, wenn die jungen Regenten Seite an Seite mit dem „großen“ Königspaar abgeholt werden, um gemeinsam zum Rathaus zu marschieren.

Diese einzigartige Amtszeit voller Stolz und besonderer Momente findet schließlich im darauffolgenden Jahr ihren krönenden Abschluss: Wir begleiten das Paar am Samstag ein letztes Mal beim gemeinsamen Ausmarsch, bevor das Zepter an die Nachfolger überreicht wird.



Flashback im Festzelt: Unsere „Class of 90/00“ Party!

Unter dem Motto „Class of 90/00“ bringen wir die legendärsten Beats dieser Jahrzehnte zurück nach Sendenhorst. Von den Backstreet Boys bis zu den Black Eyed Peas – wir feiern zu den Songs, die wir alle mitsingen können. Schnappt euch eure Freunde und taucht mit uns ab in eine Nacht voller Nostalgie und Party-Stimmung.

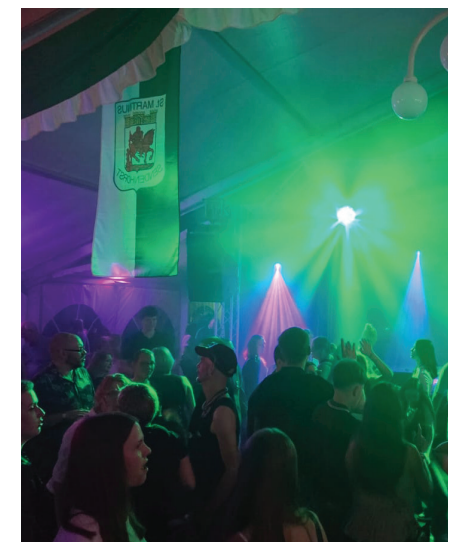
Gemeinsam die Nacht zum Tag machen

Egal, ob ihr in Erinnerungen schwelgen wollt oder einfach nur Lust auf die beste Party des Jahres habt: Hier kommen alle Generationen zusammen. Wir freuen uns darauf, das Zelt gemeinsam zum Beben zu bringen!

Die Fakten zur Party:

- » **Wann:** Samstag, 13.06.2026 | ab 20:00 Uhr
- » **Wo:** Festzelt auf dem Lambertiplatz
- » **Eintritt:** Für unsere Mitglieder ist der Eintritt frei! Gäste zahlen schmale 5,00 € an der Abendkasse.

Lasst uns gemeinsam die „Class of 90/00“ feiern – wir sehen uns auf der Tanzfläche!



WM-Fieber & Königsball: Unser Super-Sonntag im Festzelt!



Was für ein Abschluss für unser Schützenfest-Wochenende! Am Sonntag, den 14.06.2026, verwandeln wir unser Festzelt in die größte Fankurve Sendenhorsts. Wenn unsere Nationalmannschaft auf Curaçao trifft, sind wir live dabei! Auf einer riesigen LED-Leinwand verfolgen wir gemeinsam jeden Spielzug, jedes Tor und hoffentlich den Sieg unserer Elf. Erlebt echte Stadionatmosphäre mitten im Festzelt – bei kühlen Getränken und bester Gesellschaft. Und das Beste: Der Eintritt ist für alle frei!

Nach dem Abpfiff: Der große Festball mit der XO Band

Egal wie das Spiel ausgeht – danach wird gefeiert! Sobald der Ball ruht, übernehmen die Profis von der XO Band die Bühne. Wir starten in einen berauschenden Festball zu Ehren unseres neuen Königspaares, das erst wenige Stunden zuvor gekrönt wurde. Lasst uns gemeinsam das neue Regentenjahr einläuten und die Nacht zum Beben bringen. Ob Fußballfan oder Partygänger – an diesem Abend kommen wir alle zusammen. Auch für den Festball gilt: Eintritt frei für alle Gäste!

Kommt vorbei, fiebert und feiert mit uns bis in die Morgenstunden. Wir sehen uns im Zelt!

Neuer Festwirt – neues Bezahlssystem!

Zum Schützenfest 2026 dürfen wir uns auf eine Premiere freuen: Wir begrüßen herzlich die Strohbücker Festwirt GmbH aus Everswinkel.

Strohbücker steht für erstklassige Qualität und langjährige Erfahrung in der professionellen Bewirtung großer Events – von Schützenfesten über Oktoberfeste bis hin zum Karneval. Getreu dem Motto „Alles aus einer Hand“ übernimmt das Team Strohbücker die gesamte Planung und Durchführung: Von der modernen 3D-Planung über die Logistik bis hin zum geschulten Servicepersonal vor Ort. Gemeinsam wollen wir dafür sorgen, dass niemand durstig bleibt und die Stimmung im Zelt ihren Höhepunkt erreicht.



Modern und bequem: Bezahlen mit der „Schotterkarte“

Um Wartezeiten zu verkürzen, führen wir die Schotterkarte ein. Das Prinzip ist einfach:

- » Holen & Aufladen: Karte an der Ausgabestelle am Zelt holen und mit Bargeld, EC-Karte oder ganz bequem per PayPal bezahlen bzw. aufladen.
- » Bezahlen: An der Theke wird einfach kontaktlos mit der Karte gezahlt.



Besonderheit für unsere Mitglieder:

Als Dankeschön für eure Treue halten wir für jedes Mitglied eine vorausgeladene Schotterkarte bereit!

- » Wann? Freitag bei der Kartenausgabe oder Samstag am „Martinus One“.
- » Wichtig: Für die Karte müssen 5,00 € Pfand hinterlegt werden. Diesen Betrag bekommt ihr bei Rückgabe der Karte natürlich sofort erstattet.
- » Hinweis: Die Mitgliederkarten sind personengebunden und nicht übertragbar. Bitte haltet euren Mitgliedsausweis bereit.

Natürlich könnt ihr Restguthaben auf der Karte unkompliziert wieder auszahlen lassen oder für den nächsten Festtag behalten.

Preisschießen am Sonntag

Am Sonntag, den 14.06.2026, rufen wir ab 14:00 Uhr alle Schützenschwestern und Schützenbrüder zum sportlichen Wettstreit. In geselliger Runde wollen wir herausfinden, wer von uns das sicherste Auge und die ruhigste Hand beweist.

Präzision auf den Punkt gebracht

Geschossen wird mit unserem eigenen modernen Lasergewehr. Nach drei Probeschüssen zur Eingewöhnung folgen fünf Wertungsschüsse, die über Sieg oder Niederlage entscheiden. Da wir auf Zehntelringe auswerten, wird es bis zum letzten Schuss spannend bleiben – hier zählt wirklich jeder Millimeter!



Starke Preise für unsere Treffsichersten

Der Einsatz lohnt sich, denn wir haben für unsere Mitglieder attraktive Belohnungen organisiert:

- » Der Hauptpreis: Ein saftiges 30-Liter-Fass Bier – ideal, um beim nächsten Grillabend gemeinsam anzustoßen!
- » Weitere Gewinne: Zudem warten viele weitere attraktive Preise auf die platzierten Schützinnen und Schützen.

Egal, ob erfahren oder ungeübt – bei diesem vereinsinternen Wettbewerb steht die Freude am Miteinander im Vordergrund. Nutzt die Gelegenheit, euch mit euren Schützenbrüdern und -schwestern zu messen und euch einen der begehrten Preise zu sichern.

Frauen im Schützenverein

Ein Schuss, das letzte Stück des Vogels fällt, Jubel – und der Verein hat eine Schützenkönigin! Was in vielen Schützenvereinen noch heute undenkbar ist, war im Allgemeinen Schützenverein St. Martinus Sendenhorst schon 1978 Realität. In diesem Jahr holte mit Maria Saerbeck-Haake zum ersten Mal in unserer Vereinsgeschichte eine Frau den Vogel von der Stange. Doch noch liefen nur Männer in Uniform über den Schützenfestplatz.

Das änderte sich 1991, als sich zunächst aus einer (Bier)Laune heraus die Damengarde gründete. Aus einer Wette wurde Ernst: „Wenn ihr es schafft, heute Abend mit zehn Frauen mit Stock und Hut anzutreten, bekommt ihr von mir 100 DM“ – das waren die Worte eines Schützenbruders. Die Wette richtete sich an Frauen von Schützen und die machten schnell Nägel mit Köpfen. Am selben Abend traten sie mit zwölf Frauen an und gewannen so die Wette.

In den folgenden Jahren übten sie sich in Marschieren, Präsentieren und Stillstehen und feilten an ihren Uniformen. Weiße Hose, weiße Bluse, grüne Weste – so wurden die Frauen Teil des Vereinsbildes. Und sie ebneten den Weg für eine weitere Abteilung: die Jungschützinnen. 2005 wurde Martin Engbert, damals Kommandeur der Ehrengarde, König. Einige der Thronbegleitungen fanden so viel Gefallen am Vereinswesen, dass sie nach Engberts Königsjahr aktive Mitglieder werden wollten. So gründeten sie die Jungschützinnen, die 2006 mit acht jungen Frauen erstmals beim Schützenfest antraten. 2020 wurde aus den Jungschützinnen die Damengarde.

Diese Abteilung besteht aktuell aus 17 Mitgliedern, die sich jederzeit über neue Interessierte freut. Doch auch in anderen Abteilungen sind Frauen herzlich willkommen: In der III. Kompanie sind weibliche Vereinsmitglieder aktiv und auch im Vorstand sind vier Frauen vertreten.

Auch wenn Frauen schon seit Jahrzehnten im Verein „stattfinden“, war es immer ein kontrovers diskutiertes Thema. Doch ohne Frauen wäre der Verein heute nicht das, was er ist. Auch wenn die Uniform grün ist, ist der Verein bunt und ein Verein für Alle. Die Frauen prägen den Verein mit, sind nun über Jahrzehnte Teil des Vereinsbildes geworden und heute nicht mehr wegzudenken.



Anita Roetering erhielt 1980 den Orden für 25 jährige Mitgliedschaft



Damengarde beim Vorbeimarsch am Westportal Schützenfest 2001



Schützenkönigin 2002 Brigitte Roßkosch



Damengarde 2025 (nicht komplett)

Schützen- und Volksfest 2026



Festprogramm

12. Juni bis 14. Juni 2026

Festzelt Lambertiplatz

einfach heraustrennen

Festprogramm

Freitag 12.06.2026

18.00 Uhr

Antreten der Schützen in Uniform mit Gewehr auf dem Rathausplatz – Abholen des Königs, der Königin und des Hofstaats – Marsch zum Festzelt

19.00 Uhr

Einlass und Ausgabe der Schotterkarten

20.00 Uhr

Kommers- und Kameradschaftsabend im Zelt – Ehrungen und Einlagen – Gesang der Mitglieder



Samstag 13.06.2026

06.00 Uhr

Weckruf

09.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt – Musikalische Gestaltung durch die Stadt- und Feuerwehrkapelle, anschließend Antreten der Schützen in Uniform mit Gewehr vor dem Festzelt – Marsch zum Konzert im St. Josef Stift und St. Elisabeth Stift – Vorbeimarsch Westportal – Marsch zum Ehrenmal – Kranzniederlegung – Totenehrung – Marsch zum Festzelt – anschließend Mittagsschoppen mit Töttchen- und Erbsensuppenessen



15.00 Uhr

Kinderkönigsschießen – buntes Rahmenprogramm

16.30 Uhr

Beginn des Königsschießens mit Moderation – im Anschluss Antreten der Schützen am Festzelt – Proklamation des neuen Königspaares – anschließend Thronbesprechung im Martinus One

20.00 Uhr

Schützenparty im Zelt – Eintritt 5€ – Mitglieder Eintritt frei



Festprogramm

Sonntag 14.06.2026

13.45 Uhr

Antreten der Schützen in Uniform mit Gewehr auf dem Rathausplatz – Marsch zum Festzelt

14.00 Uhr

Start der Schießwettbewerbe: Hampelmannsschießen – Preisschießen – König der Könige & Kaiser

16.30 Uhr

Proklamation und Ehrung der Sieger der Schießwettbewerbe

16.45 Uhr

Antreten der Schützen in Uniform mit Gewehr vor dem Festzelt – Abholen des Königs/der Königin und des Hofstaats – Marsch zum Rathausplatz



17.30 Uhr

Feierliche Krönung des neuen Königspaares – Fahنشlag und großer Zapfenstreich – Marsch zum Festzelt

19.00 Uhr

Public Viewing Deutschland vs. Curaçao Live auf Großbild LED Leinwand im Festzelt

21.00 Uhr

Königsball im Festzelt mit der XO-Band



Unser Festwirt:

Festwirt GmbH
Strohbücker

Public Viewing wird gesponsort von:

AUCom
MOTOR CONTROL SPECIALISTS

RIGHT FROM
THE START

Thronjubiläen 2026

10 Jahre

König Torben Böckmann und Königin Christina Böckmann

15 Jahre

König Kai Hauser und Königin Kirsten Möllers

25 Jahre

König Uwe Wuttke und Königin Ursula Krimphove

50 Jahre

König Adolf Drees und Königin Gertrud Heinrichbrummel

75 Jahre

König Bernhard Feldmann und Königin Anni Möllmann

100 Jahre

König Anton Nachtigäller und Königin Anna Buchholz

125 Jahre

König Hermann Ramesohl und Königin Gertrud Ramesohl

150 Jahre

König Theodor Höne und Königin Wilhelmine Höne

Jedes Jubiläum erzählt seine eigene Geschichte – zusammen bilden sie das stolze Fundament unseres Vereins.

Was kommt?

Biwak im Schützen- und Bürgerwald am 29.08.2026

Sommerabend unter Bäumen: Unser Biwak 2026

Wenn der Sommer sich langsam dem Ende neigt, wird es im Schützen- und Bürgerwald besonders gemütlich. Am Samstag, den 29.08.2026, treffen wir uns ab 19:00 Uhr an der alten Wetzschützhütte zu unserem traditionellen Biwak.

In entspannter Atmosphäre bei Bratwurst, kühlen Getränken und dem Knistern des Lagerfeuers ist dies der perfekte Moment, um gemeinsam in Erinnerungen an die Urlaubszeit zu schwelgen und neue Geschichten auszutauschen. Wir laden alle herzlich ein, diesen Abend der Gemeinschaft mit uns zu verbringen – natürlich ist jeder in unserer Runde herzlich willkommen!

Generalversammlung am 16.10.2026

Gemeinsam die Weichen stellen: Unsere Generalversammlung 2026

Ein aktives Vereinsleben braucht starke Entscheidungen und einen gemeinsamen Rückblick. Wir laden alle Mitglieder herzlich zu unserer diesjährigen Generalversammlung ein:

- » Wann: Freitag, 16.10.2026 um 19:30 Uhr
- » Wo: Aula der Realschule Sendenhorst

Was uns an diesem Abend erwartet:

Neben einem spannenden Jahresrückblick, bei dem wir die Höhepunkte der vergangenen Monate noch einmal Revue passieren lassen, steht der ausführliche Kassenbericht auf der Tagesordnung. Zudem werden wir durch anstehende Wahlen die personelle Zukunft unseres Vereins aktiv mitgestalten.

Wir freuen uns darauf, viele Mitglieder in der Aula begrüßen zu dürfen, um gemeinsam auf ein erfolgreiches Jahr zurückzuschauen und die kommenden Projekte anzugehen.

Weihnachtszauber am 05.12.2026

Der Start in den Advent: Unsere Weihnachtsparty

Nach dem riesigen Erfolg im letzten Jahr geht unsere große Sause in die zweite Runde! Wir laden alle herzlich ein, gemeinsam mit uns den Start in die Weihnachtszeit zu feiern:

- » Wann: Samstag, 05.12.2026 ab 19:30 Uhr
- » Wo: Liveclub „Titanic“, Sendenhorst

Wir wollen an den Erfolg der Premiere anknüpfen und die „Titanic“ wieder in ein weihnachtliches Tollhaus verwandeln. Um die Stimmung perfekt zu machen, freuen wir uns über alle, die im Weihnachts-Outfit erscheinen – egal ob im schicken Festzwirn oder im herrlich verrückten „Ugly Christmas Sweater“.

Lasst uns gemeinsam anstoßen, feiern und die Adventszeit in bester Gesellschaft einläuten. Wir freuen uns auf eine unvergessliche Nacht!

Eine Vision wird Wirklichkeit!?

Die neue Schützenhalle - ein multifunktionales Gesundheits-, Sport- und Bürgerzentrum

Rund ein Jahr ist es nun her, dass wir die ersten Pläne und Visionen für unsere neue Schützenhalle auf unserer Mitgliederversammlung vorgestellt haben. Seitdem haben wir viele Gespräche geführt und gespürt, wie groß das Interesse und die Erwartungshaltung in unserer Gesellschaft sind. Wir wissen, dass viele von uns gespannt auf Neuigkeiten warten. Auch wenn wir auf den letzten Versammlungen nur vage berichten konnten, haben wir im Hintergrund mit Hochdruck und Akribie die Weichen gestellt.

Heute können wir mit großer Freude berichten: Im vergangenen Jahr hat sich unglaublich viel getan! Uns ist es wichtig, lieber über konkrete Fortschritte und fundierte Planungen zu informieren, als lediglich mit bloßen Ideen Hoffnungen zu wecken.

Ein starkes Miteinander für Sendenhorst

Ein Projekt dieser Größenordnung ist kein Alleingang, sondern gelingt nur durch echte Teamarbeit und einen konstruktiven Dialog. Daher gilt unser herzliches Dankeschön allen, die uns bisher unterstützt haben, besonders an die Stadtverwaltung und ganz explizit an unsere Bürgermeisterin Katrin Reuscher. Die Zusammenarbeit in den letzten Monaten war geprägt von Offenheit und lösungsorientiertem Denken. Diese Unterstützung bringt uns unserem gemeinsamen Ziel jeden Tag ein großes Stück näher.

Wo stehen wir aktuell? Wir befinden uns derzeit in einer der spannendsten Phasen der Vorbereitung:

Architektur & Fachplanung: Ein erfahrener Architekt unterstützt uns derzeit sogar ehrenamtlich mit seinem Fachwissen – eine Geste, die in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist. Gemeinsam präzisieren wir die Entwürfe, um die Maße und den idealen Zuschnitt auf dem rund 7.000 qm großen Grundstück final zu ermitteln. Dabei geht es um jeden Quadratmeter, um Funktionalität und Ästhetik zu vereinen.

Politischer Rückenwind: Ende April hatten wir die Gelegenheit, das gesamte Konzept offiziell im zuständigen Ausschuss der Stadt Sendenhorst vorzustellen. Das positive Feedback war ein echter Meilenstein für uns alle und bestätigt uns in unserem Vorhaben.

Finanzierung & Förderung: Während wir am inhaltlichen Feinschliff arbeiten, ist eine spezialisierte Arbeitsgruppe hochaktiv. Sie sondiert den komplexen „Dschungel“ der Fördermöglichkeiten – wie zum Beispiel das Landesprogramm „Heimat-Zeugnis“ NRW. Ziel ist es, die finanzielle Basis so solide aufzustellen, dass das Projekt auf sicheren Füßen steht.

Unsere Vision: Ein Haus der Begegnung für die Zukunft

Wir bauen nicht nur ein Vereinsheim für uns Schützen, sondern wir schaffen einen neuen Mittelpunkt für ganz Sendenhorst. Geplant ist ein multifunktionales Zentrum, das modernste Standards setzt:

Ein Festsaal mit Strahlkraft: Mit ca. 450 qm Fläche bietet der Saal Platz auch für größere Veranstaltungen. Damit schließen wir die schmerzliche Lücke, die nach dem Abriss des alten Bürgerhauses entstanden ist, und geben der Stadt einen Ort dafür zurück.

Sportstätten der Extraklasse: Wir planen zehn hochmoderne Bahnen für Druckluftwaffen sowie eine Anlage für olympisches Bogenschießen mit Distanzen bis zu 90 Metern im Freien – ein Angebot, das weit über die Stadtgrenzen hinaus attraktiv sein wird.

Inklusion und Gesundheit im Fokus: Wir möchten zeigen, dass Schießsport viel mehr ist als Tradition. Als Rehabilitations- und Konzentrationstraining bietet er wertvolle Ansätze für Menschen jeden Alters. Unser Haus wird barrierefrei und offen für alle sein.

Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit: Durch eine großflächige Photovoltaikanlage und eine moderne Wärmepumpe streben wir an, energetisch autark zu werden. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Umwelt und künftige Generationen.

Wir alle packen an!

Ein Projekt dieser Größe ist eine enorme Herausforderung. Aber wir sind Schützen – wir wissen, was es heißt, gemeinsam anzupacken! Neben den Fördergeldern wird unsere „Muskelhypothek“ ein entscheidende Faktor sein. Wir rechnen mit rund 10.000 Stunden Eigenleistung. Wenn der erste Spatenstich getan ist, wird jede helfende Hand aus unserer Mitte zählen.

Gemeinsam machen wir unsere Vision von einer modernen, lebendigen Heimat für St. Martinus und Sendenhorst wahr! Jetzt ist der Moment, diese Vision Wirklichkeit werden zu lassen.



Homepage & App

Unsere Heimat für die Hosentasche: Homepage & App

Kennt ihr schon unsere digitale Heimat? Unter www.martinusschuetzen.de finden wir alles, was unser Vereinsleben ausmacht: aktuelle News, die nächsten Termine, spannende Rückblicke in unsere Geschichte und alle Infos zu unserem Schützen- und Bürgerwald.

Das Beste daran: Unsere Martinus-App!

Niemand muss mehr jedes Mal die Adresse eintippen. Wir haben unseren Online-Auftritt auch als eigenständige App programmiert. So haben wir mit nur einem Klick Zugriff auf alle Termine und verpassen keine Neuigkeiten mehr aus dem Verein.

So einfach geht's:

Im Google PlayStore oder Apple AppStore einfach nach „Schützenverein Sendenhorst“ suchen. Die App wie gewohnt installieren, mit den Zugangsdaten anmelden und fertig.

Wir freuen uns darauf, uns online und bald auch wieder persönlich zu begegnen!



Unser Shop

Ab jetzt besteht die Möglichkeit, sich ganz bequem von zu Hause aus mit hochwertiger Fan-Bekleidung und Accessoires auszustatten. Egal ob für das nächste Schützenfest, die Übungsabende oder einfach für die Freizeit – so zeigen wir Flagge für unseren Verein!

Was erwartet euch im Shop? Wir arbeiten für unser Angebot mit Spreadshop zusammen. Das bedeutet für alle Martinus-Fans:

- » Große Auswahl: Von T-Shirts und Hoodies bis hin zu Caps ist alles dabei.
- » Top-Qualität: Wir setzen auf hochwertige Drucke und bequeme Stoffe.
- » Direktversand: Jede Bestellung wird unkompliziert direkt nach Hause geliefert.

Hier geht's zum Shop: <https://martinusschuetzen.de/mein-verein/shop/>

Tipp: Regelmäßiges Vorbeischauen lohnt sich! Das Sortiment wird immer mal wieder um neue Designs oder saisonale Artikel ergänzt.

Wir freuen uns schon darauf, viele von uns bald in den neuen Outfits zu sehen!



Mitgliedschaft - werde Teil der Martinus-Familie!

Was macht den Allgemeinen Schützenverein St. Martinus Sendenhorst aus? Es ist das Gefühl von Heimat und die starke Gemeinschaft, die uns über Generationen hinweg verbindet. Bei uns steht das Miteinander im Mittelpunkt – wir sind eine lebendige Weggemeinschaft, in der jeder seinen Platz findet.

Ein Platz für jeden – von klein auf

Unser Verein lebt vom Austausch der Generationen. Ab 18 Jahren kann man bei uns eigenständig Mitglied werden – ob als Einzelmitglied (75 € jährlich) oder als Schüler/Student zum vergünstigten Beitrag (20 € jährlich). Als Teil der Martinus-Schützen genießen wir nicht nur die Geselligkeit, sondern auch freien Eintritt oder attraktive Rabatte bei fast allen Veranstaltungen.

Starke Familien, starker Verein

Besonders am Herzen liegt uns das gemeinsame Erleben. Unsere Familienmitgliedschaft (95 € jährlich) ermöglicht es Partnern und allen Kindern unter 18 Jahren im selben Haushalt, beitragsfrei mitzufeiern. So fördern wir den Zusammenhalt von den ersten Schritten an: Bei uns können Kinder von Geburt an Teil der Gemeinschaft sein, bis sie mit ihrem 18. Geburtstag als junge Erwachsene ein eigenständiger, fester Bestandteil unserer Runde werden.



Mitgliedsausweis im EC-Format

Mitglied werden

Der Weg in unseren Verein ist unkompliziert.

Möglichkeit 1: Der schnelle Klick per QR-Code

Einfach den nebenstehenden QR-Code scannen und das Online-Formular ausfüllen. Wichtig: Hierbei direkt die gewünschte Mitgliedschaftsart auswählen. Bei einer Familienmitgliedschaft erfolgt nach der erfolgreichen Aktivierung eine Freischaltung, damit die Daten der weiteren Familienmitglieder bequem nachgepflegt werden können.

Möglichkeit 2: Über unsere Homepage

Unter www.martinusschuetzen.de findet sich im Menüpunkt „Mein Verein“ der Bereich „Mitglied werden“. Auch dort führt das Formular Schritt für Schritt durch die Anmeldung.

Möglichkeit 3: Das persönliche Gespräch

Man trifft uns auf einer Veranstaltung oder im Dorf? Einfach ansprechen! Wir helfen gerne direkt weiter und klären alle Fragen persönlich.

Möglichkeit 4: Ganz klassisch auf Papier

Auf der letzten Seite dieses Magazins findet sich ein Antrag zum Ausschneiden. Diesen einfach ausfüllen und in einem Umschlag bei einem beliebigen Vorstandsmitglied abgeben oder in den Briefkasten werfen.

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserem Verein!



